



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Allersreuth



Gütitz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 27

Mittwoch, 16. Mai 2018

Nummer 5

Dank an meine Wähler

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 15. April 2018 haben Sie mir wiederum Ihr Vertrauen ausgesprochen und mich erneut zum Bürgermeister unserer Stadt Hirschberg gewählt. Dafür bedanke mich bei allen meinen Wählerinnen und Wählern ganz herzlich.

Mein Bestreben ist es, mit ganzer Kraft, die Interessen unserer Bürgerinnen und Bürger zu wahren.

Das ist unter den Bedingungen der anhaltend unerträglichen finanziellen Situation eine große Herausforderung, die ich wieder gerne annehme.

Mittlerweile haben ja Politiker in Bund und Ländern erkannt, dass der ländliche Raum in den vergangenen Jahren auf das Sträflichste vernachlässigt wurde.

Nun kann man nur hoffen, dass den Worten der Politiker auch Taten folgen.

Ich baue aber in erster Linie auf die Verlässlichkeit und weitere gute Zusammenarbeit unserer Bürger. Mit unzähligen Aktivitäten und hervorragenden Engagement in den Vereinen sorgen sie dafür, dass es in Hirschberg ein reges gesellschaftliches Leben gibt.

Hervorzuheben ist dabei die enge Zusammenarbeit von Vereinen, Betrieben, der Kindertagesstätte und den Schulen. Für die neue Wahlperiode wünsche ich mir eine Fortsetzung der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Stadträten, den Ortsteilbürgermeistern und Ortsteilräten sowie den Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofes.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
schauen wir mit Optimismus in die Zukunft und gestalten wir gemeinsam unser schönes und liebenswertes Städtchen Hirschberg.

Ihr Bürgermeister

Rüdiger Wohl

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten Sie, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.
Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:
jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Bauhof, Schulstraße	0151-5804 1015
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-5804 1012
OT Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
OT Göritz	0151-5804 1017
OT Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Freibad Hirschberg:	0151-5804 1020

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum geschlossen. Möglichkeiten, das Museum zu besuchen, bestehen nur nach telefonischer Voranmeldung. Bereits angemeldete Besuche und Führungen sind selbstverständlich möglich.

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

(036644) 43 139 und 43020

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)
Internet: www.museum-hirschberg.de
E-Mail: info@museum-hirschberg.de

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Hirschberger Anzeiger

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!
Die Internet-Adresse lautet: www.hirschberg-saale.de
Faxnummer: 222 24
Sitzungszimmer: 430-24
E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Wohl ist über
die Zentrale Tel. 430-0
oder über das Sekretariat Tel. 430-10
erreichbar

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Nier 430 - 10
Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro
E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26000

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt
- Herr Stahlbusch 430 - 12
E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei/ Museum - Frau Göhrig 430 - 14
E-Mail: kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26002

Kasse - Frau Martin 430 - 15
E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Müller 430 - 19
E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de
FAX-Nr. 26001

Liegenschaften/ Brandschutz
- Frau Meißner 430 - 18
E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Meißner 430 - 18
E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales
- Frau Schult 430 - 23
E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt
- Frau Keßler 430-20
E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Frau Finke 036649/ 88041
E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Freitag, dem 15. Juni 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und
Anzeigen ist **Donnerstag, der 07. Juni 2018.**
im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind. Die E-Mail Adresse lautet:
c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschienenen Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek
Hirschberg in der Saalgasse 2
zu den Öffnungszeiten!**

**jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter
zu erreichen.



Tel.-Nr.:
0151- 5804 1013

**Sprechstunden der Forstrevierleiter:
Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg,
Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922
Tanna
Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336
Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in
Tanna statt.
Email: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg
Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz
OT Wüstendittersdorf
Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331
E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

**Aktuelle Angebote der
Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr

**Havariendienste der Wohnungsgesellschaft
Hirschberg mbH**

Kabelfernsehen:

**Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388
8000**

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hirschberg

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 23. Sitzung vom
20. März 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 159/23/2017

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 22.
Sitzung des Stadtrates vom 12.12.2017.

Hirschberger Anzeiger

Beschluss-Nr. 160/23/2018

Beschluss über den 4. Entwurf und die wiederholte Auslegung
des Bebauungsplanes „Sondergebiet Holzverarbeitung
Wetterau“.

Beschluss-Nr.162/23/2018

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die 4.
Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts 2014 (HSK)
mit allen Anlagen in der Fassung vom 20. März 2018.

Beschluss-Nr. 163/23/2018

Beschluss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im
Haushaltsjahr 2017

-nicht öffentlicher Teil-

Beschluss Nr. 164/23/2018

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der
21. Sitzung des Stadtrates vom 26.09.2017

Beschluss Nr. 165/23/2018

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der
22. des Stadtrates vom 12.12.2017

Beschluss-Nr. 166/23/2018

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Instand-
setzung und Leistungsvergabe für den Zufahrtsbereich zum
Objekt Friedrich-Fröbel-Straße 2 auf der Grundlage des
Vergabevermerks der Bauverwaltung.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Abschluss eines
Bauvertrages zu veranlassen.

Beschluss-Nr. 167/23/2018

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die erforder-
lichen Mehrleistungen in Höhe von 40.000,00 € auf Grund-
lage des Angebotes der Firma Tief- und Ingenieurbau GmbH,
Weischlitz zu vergeben.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag zu erteilen.



Das Fundbüro informiert:

**Im Fundbüro der Stadt Hirschberg sind folgende
Fundgegenstände abgeben worden:**

Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr.	Fundtag/Fundort:	Fundgegenstand:
341.	04.04.2018, Hirschberg OT Sparnberg oberhalb Treppenstein, Wald	1 schwarze Umhänge- tasche mit Gebrauchs- und Verbrauchsartikeln, u.a. Kosmetik, Beklei- dung, Schmuck, Handy- zubehör
343.	19.04.2018, Hirschberg Ginggäßlein, Bank	1 weinrote Strickjacke

Die Eigentümer werden gemäß §§ 980, 981 BGB aufgefordert,
innerhalb von sechs Wochen nach der Veröffentlichung
dieser Bekanntmachung ihre Rechte in der Stadtverwaltung
Hirschberg, Marktstraße 2 geltend zu machen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch im Fundbüro
unter: 036644/43010.



**Bekanntmachung des Wahlausschusses der Stadt
Hirschberg über die Feststellung des Wahl-
ergebnisses**

-Wahl ehrenamtlicher Bürgermeister der Stadt
Hirschberg am 15.04.2018-

In der öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses der Stadt
Hirschberg am 17.04.2018 wurde für die Wahl des ehren-
amtlichen Bürgermeisters der Stadt Hirschberg nach-
folgendes Wahlergebnis festgestellt:

	gesamt:	001 Hirschberg	002 Göritz	003 Ullersreuth	004 Sparnberg	005 Venzka	006 Briefwahl
(A1+A2) Wahlberechtigte	1759	1290	193	79	106	91	
(B) Wähler	632	368	57	50	31	27	99
(C) Ungültige Stimmen	34	21	4	4	2	1	2
(D) Gültige Stimmen	598	347	53	46	29	26	97

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

1. Wohl, Rüdiger	551	310	50	40	28	26	97
2. Diers, Bernd	13	7	3	2	1	0	0
3. Giersch, Andreas	10	10	0	0	0	0	0
4. Lill, Benjamin	4	4	0	0	0	0	0
5. Schricker, Ronald	4	4	0	0	0	0	0
6. Thrum, Uwe	4	4	0	0	0	0	0
7. Eisentraut, Jens	3	3	0	0	0	0	0
8. Schneider, Frank	2	0	0	2	0	0	0
9. Zeh, Ronald	2	0	0	2	0	0	0
10. Jentzsch, Christian	1	1	0	0	0	0	0
11. Lehmann, Bernd	1	1	0	0	0	0	0
12. Meixner, Anna-Maria	1	1	0	0	0	0	0
13. Weisflog, Dirk	1	1	0	0	0	0	0
14. Zeuner, Uwe	1	1	0	0	0	0	0

Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf: Wohl, Rüdiger

Herr Rüdiger Wohl ist zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Stadt Hirschberg gewählt.

Hinweise zur Wahlanfechtung:

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei der Rechtsaufsichtsbehörde wegen Verletzung der Bestimmungen dieses Gesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (Wahlvorschriften) anfechten.

Die Erklärung ist bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde:

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Rechtsaufsicht
Oschitzer-Str. 4
07907 Schleiz

zu erheben.

Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach Ablauf der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Hirschberg, 17.04.2018

*gez. Alexander Stahlbusch
Wahlleiter Stadt Hirschberg*

Dank an alle ehrenamtlichen Wahlhelfer zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 15.04.2018

Ich bedanke mich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die bei der Durchführung sowie der Auswertung der Bürgermeisterwahl am 15.04.2018 aktiv mitgewirkt haben. Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, frei und geheime Wahlen zu sichern. Ohne die tatkräftige Mitwirkung aller ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wäre die Durchführung der Bürgermeisterwahl nicht denkbar gewesen. **Nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre freiwillige Mitarbeit und Ihren vorbildlichen Einsatz bei der Wahl am 15.04.2018.**

Hirschberg, 17.04.2018

*Alexander Stahlbusch
Wahlleiter Stadt Hirschberg*

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen
Die Rettenungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Andreas Daniel Henta am 23.03.2018



Sterbefälle:

Frau **Thea Künzel**, geb. Nützel,
82 Jahre alt, zuletzt wohnhaft Plauen

Herr **Gerhard Fischer**, 83 Jahre alt,
zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Diana Riccarda Heise**, geb. Wurlitzer,
54 Jahre alt zuletzt wohnhaft in Gefell OT Gebersreuth



Es wird darauf hingewiesen, dass beim Einwohnermeldeamt eingehende Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin

Veranstungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Die Gaben der Natur und des Glücks sind nicht so selten wie die Kunst sie zu genießen.“

Luc de Clapiers, Marquis de Vauvenargues



Mai

17.-21.05.18 Spindelmühle/ Riesengebirge
(Mehrtageswanderung)

23.05.18 Wanderung nach Töpen
(Seniorenwanderung)



Juni

02.06.18 Familienwandertag (Halbtageswanderung)

10.06.18 „Mit Klaus ins Vogtland“ (Tageswanderung)

21.06.18 Rund um den Döbraberg (Seniorenwanderung)

23.06.18 Sonnwendfeuer in Dobareuth
(Halbtageswanderung)

Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!



Blutspendetermin in Hirschberg

am Dienstag, dem 22. Mai 2018
von 16.00 bis 19.00 Uhr

in der Regelschule Hirschberg, Pestalozzistraße

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

23.05.2018 **Schülerworkshop „Leder“**
15.06.2018 **Abi-Ball** Gymnasium Schleiz
(geschlossene Veranstaltung)

22.06.2018 **Abschlussfeier 10. Klasse**
Regelschule Hirschberg
(geschlossene Veranstaltung)

11.08.2018 Festveranstaltung zur **Schuleinführung**

Schaugießveranstaltungen im Technisches Schaudenkmal „Gießerei Heinrichshütte“

Mo. 21.05.18 10-17 Uhr – Mühlenmarkt
am Pfingstmontag

Mi 23.05.18 13.00 Uhr

Sa 26.05.18 11.00 Uhr und 13.30 Uhr

Erleben Sie im Schaudenkmal „Gießerei Heinrichshütte“ interessante Vorführungen über die Geschichte des Gießereiwesens und erfahren Wissenswertes über das Hüttenwesen im 18. Jahrhundert. Beim Schaugießen lernen Sie zudem die Produktionsgeschichte des Eisengießens näher kennen. Neben einer kleinen Exposition von sehr schönen alten gusseisernen Öfen und Kaminplatten wird die Funktionsweise Europas stärkster Dampfmaschine erklärt.

Kontakt: Technisches Schaudenkmal
„Gießerei Heinrichshütte“
Leutenberger Straße 44
07343 Wurzbach

Tel.: 036652 - 22717

E-Mail: giesserei@heinrichshuette-wurzbach.de

Beratung für die Region Tanna, Gefell und Hirschberg

Am **Donnerstag, 31. Mai 2018** findet von **17.00 Uhr – 18.00 Uhr** in Gefell die Beratung zu Pflege, Versorgung und Demenz kostenlos im Lebenskulturhaus auf dem Gelände der Wohnstätten Michaelisstift in Gefell für alle Betroffenen und Interessierten statt. Sie erhalten Informationen z.B. zu Hilfsangeboten und deren Finanzierung aber auch zu konkreten Fragen zu Pflege und Erkrankungen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche in der gesamten Region möglich.

Ramona Kleinhenz, Leiterin der Tagespflege Gefell
Tel. 036649 883-60
tagespflege.gefell@diakonie-wl.de



diakonie sozialdienst thüringen
gemeinnützige gmbh

Veranstaltungen in der Villa Novalis Hirschberg

(weitere Informationen unter www.villa-novalis.de)

Pfingstmontag, 21. Mai,
19.30 Uhr: Kammerkonzert mit
dem Novalis Duo

Sonntag, 3. Juni,
11.30 Uhr: Eröffnung der
(Musik-) Bibliothek

Freitag, 8. Juni,
19.30 Uhr: Autorenlesung mit
Michael Schulze

Sonntag, 17. Juni,
18.00 Uhr: Open Air Klassik mit dem Kammerorchester
der Villa Novalis

Sonntag, 22. Juli,
20.00 Uhr: Sommerserenade mit M. Wagner/ Cello und
H. Stralendorff/ Klavier

Donnerstag, 26. Juli
20.00 Uhr: Sommerserenade mit Cornelia Schwab/ Klavier

Sonntag, 29. Juli
20.00 Uhr: Sommerserenade - Klavierabend mit Cornelia
Schwab



KJS Kinder- und Jugendstützpunkt Schleiz

1. Juni KINDERTAG im Freibad Schleiz

Viele spannende Mit-Mach-Aktionen stehen bereit

Rolli-Parcours **Fahrradsimulator** **Hüpfburg**
Kistenstapeln **Kinderschminken** **Basteln**
Wissensquiz **Modelboot-Vorführung** **Glücksrad**
Schokokusschleudern **Torwandschießen** **u.v.m.**

9:00-13:00 Uhr für Schulen
 14:00-18:00 Uhr für Familien

Regio-Team für Jugendarbeit

Benefizkonzert mit der legendären Countryband „Roody Poo“ im KJS Schleiz
Am 1. Juni 18:30 Uhr
 Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
 Nähere Infos dazu gibt es noch über KJS Facebook und andere Werbeplattformen.

Eintrittskarte
 für Kinder bis 14 Jahre

1. Juni Kindertag im Freibad Wisenta-Perle in Schleiz

FREIBAD SCHLEIZ Wisenta-Perle

proVOGTLANDSchaft **proVOGTLANDSchaft e.V.**
 Verein für Landschafts- & Artenschutz im sächsischen, thüringischen und bayerischen Vogtland

Info-Veranstaltung in Göritz
 Dienstag | 12.06.2018 | 19.00 Uhr
 Inhalte / Themen:

- 1. Informationen über geplante Windkraftanlagen in unserer Gegend**
 - 2. Windwahn versus Physik**
Warum die Energiewende so nicht funktionieren kann
Dipl. Physiker Dieter Böhme
 - 3. Die unterschätzte Gefahr**
Umwelt- und Gesundheitsgefährdungen durch Infra-schall/ Dr. Theodor Schlegel
 - 4. Über unsere außergewöhnlich schöne und schützenswerte Naturlandschaft und Artenvielfalt**
Karin Hohl, Försterin und Umweltpädagogin
- ACHTUNG: Die Plätze sind auf ca. 60 begrenzt.**
 Da keine Anmeldung erforderlich ist sichert zeitiges Kommen einen Sitzplatz ;-)

Veranstaltungsort:
 Sportlerheim | 07927 Hirschberg OT Göritz
<https://www.provogtlandschaft.de/events/>
 proVOGTLANDSchaft e.V.
www.provogtlandschaft.de | info@provogtlandschaft.de

Feuerwehrrfest
Freiwillige
Feuerwehr Ullersreuth

Samstag
23.06.2018 ab 17:00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus

Roster
ROSTBRÄTEL
Getränke
musikalische Umrahmung

Es lädt ein der Feuerwehrverein Ullersreuth

80 Jahre Freibad HIRSCHBERG 23. Juni

Schnupper-Tauchen (ab 13:00 Uhr)
 Programm der KiTa "Saalespatzen"
 Neptuntaufe
 Vereinsspiel um den Pokal des Fördervereins
 Kaffee und Kuchen
 Hüpfburg und Kinderschminken uvm.

NACHMITTAGS
Beginn: 13:00 Uhr - Open End
Eintritt frei - Spenden Willkommen

ABENDS
 Musik mit DJ Kai (partyscheune 74)
 Liveübertragung WM Spiel Deutschland : Schweden

Für Verpflegung ist ganztägig gesorgt!
 Alle Einnahmen kommen dem Freibad zu Gute!

Förderverein Freibad HIRSCHBERG

VERANSTALTER

HINWEISE:

- Voranmeldung erforderlich
- Karte mit Wegbeschreibung für alle Starter
- Taschenlampe für 100 km ist erforderlich
- Verpflegung wird auf der gesamten Strecke an Kontrollstellen und am Start/Ziel gestellt
- für 100 km Strecke ist Nachteinkehr und Frühstück organisiert
- der Start erfolgt auf eigenes Risiko, der Veranstalter haftet nicht für verursachte Schäden
- eine gesundheitliche Eignung wird vorausgesetzt
- Einhaltung der STVO und der Naturschutzbestimmungen ist für alle Teilnehmer verbindlich

Thomas Müller
Neue Straße 13
07922 Tanna
Tel./Fax.: 036646 / 20440
E-Mail: mueller-th-tanna@web.de

Helko Becher
Gartenstraße 20
07929 Gräfenwarth
Tel.: 036647 / 22309
Fax.: 036647 / 29178
E-Mail: zimmerel.becher@web.de

**Stadt Tanna
Markt 1
07922 Tanna**

SV Gräfenwarth

**Deutscher Alpenverein
Plauen - Vogtland e.V.**

Internet: s-o-100.stadt-tanna.de



**1. Tannaer
Feuerwehr-
Hunderter**

Ein Wochenende zu
Gewinnen auf der



**10 Jahre
Saale-Orla-Hunderter
07. - 08. JULI 2018**

DIE REGION



Der Saale-Orla Kreis gehört zu einer landschaftlich sehr interessanten Region Thüringens.

Saale-Orla-Kreis Der größte Stausee Deutschlands ist hier behelmatet und zeigt sich dem Wanderer zu jeder Jahreszeit von seiner schönsten Seite.

Der Saale-Orla-Weg erstreckt sich über 329 Kilometer durch den Saale-Orla-Kreis.

Die Stille des Waldes, herrliche Aussichten, gesunde Natur, hübsche Dörfer und kleine Städte, Sehenswürdigkeiten, Museen, Naturdenkmale und nicht zuletzt die Thüringer Gastlichkeit in Gasthöfen, Hotels und Pensionen begeistern Wanderer aus Nah und Fern.



10. Saale-Orla-Hunderter

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnehmer tragen auf der gesamten Strecke ihre persönliche Schutzausrüstung PSA:

Dazu gehören:

- Feuerwehrschanzanzug, Jacke & Hose
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrhandschuhe
- Feuerwehrstiefel
- Atemschutzgerät, ohne Atemschutzmaske
- Feuerwehrhackengurt
- Helm und Handschuhe können am Gurt getragen werden
- an den Verpflegungsstellen kann die PSA abgelegt werden

Die Strecke entspricht der 25 km-Laufstrecke des Saale-Orla-Hunderter und kann allein oder geführt gelaufen werden.



Unter allen Teilnehmern werden ein Wochenende in der Plauener Hütte für 4 Personen sowie weitere attraktive Sachpreise ausgelost.

- Voranmeldung erforderlich -

<p>2018 Sommerferien im KJS Kinder- und Jugendstützpunkt Schleiz</p>			<p>3. FW: 16.07. bis 20.07. 2-Tages-Tour mit Zelten im SEZ, Wasserkraftmuseum Ziegenrück, Freibad (Ferienprogramm von 9:00 bis 16:00 Uhr) mit rechtzeitiger Anmeldung Wochenpauschale incl. Mittagessen 25 Euro</p>	
<p>1. FW: 02.07.-06.07. Fahrradwoche (begrenzte Teilnehmerzahl) Verkehrssicheres Fahrrad erforderlich!!! Fahrradcheck, Übungs-Parcours, Cross-Strecke, große Tagestour, Freibad (Ferienprogramm von 9:00 bis 16:00 Uhr) mit rechtzeitiger Anmeldung Wochenpauschale incl. Mittagessen 25 Euro</p>		<p>4. FW: 23.07. bis 27.07. und 5. FW: 30.07. bis 03.08. (offenes Haus von 10:00 bis 16:00 Uhr) kein Geld und keine Anmeldung erforderlich! - Nutzung aller offenen Angebote und Räumlichkeiten möglich, dafür bitte ausreichend Verpflegung mitbringen! 6. FW: geschlossen</p>		
	<p>2. FW: 09.07. bis 13.07. Stadtrally, Eis selber machen, Kletterwald Saalburg, Freibad (Ferienprogramm von 9 bis 16 Uhr) mit rechtzeitiger Anmeldung Wochenpauschale incl. Mittagessen 25 Euro</p>	<p>Regelmäßige Angebote im KJS: Dienstags 15:00 – 16:00 Uhr Kreativwerkstatt Freitags 15:00 – 16:00 Uhr Krafttraining Hip-Hop Interessenten für donnerstags gesucht! Bandprobenraum ist frei!</p>	<p>Anmeldung und nähere Informationen Kinder- und Jugendstützpunkt Schreiberstr. 24 • 07907 Schleiz Tel.: 03663 424848 • Fax: 424858 Di.-Fr. 14:00-16:00 Uhr Jederzeit per E-Mail: kinderjugendstuetzpunkt@web.de oder 0151 54466355</p>	
<p>!!! Änderung des Programms möglich. Alle Angebote sind teilnehmer- und witterungsabhängig !!!</p>				

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Eine gelungene Veranstaltung zum Maibaumstellen und Maifeuer

Zahlreiche Gäste kamen am 30. April 2018 zum Festplatz an der Karl-Liebknecht-Straße, um den Maibaum zu stellen und miteinander zu feiern. Alles war super vorbereitet. Los ging es schon am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Die Kids konnten sich mit schönen Motiven schminken lassen und auf der Hüpfburg austoben. Der Maibaum wurde gestellt und später ging es zum Fackelumzug. Die Gäste wurden bestens mit Getränken und Speisen versorgt. Es gab Fischbrötchen und vom Grill Roster und Steaks. Bis in die Nacht hinein, wurde bei bester Stimmung und Musik von DJ Kai & Heiko gefeiert. Ein großes DANKESCHÖN geht an den Förderverein Freibad Hirschberg e.V., die Partyscheune 74 e.V., die Purzelmäuse und den Hirschberger Faschingsclub e.V. für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung, an die Freiwillige Feuerwehr Hirschberg für den Aufbau des Maifeuers, die Brandwache beim Abbrennen des Maifeuers und der Absicherung beim Fackelumzug und der Schalmaienskapelle Hirschberg für die musikalische Umrahmung (auch in den Ortsteilen Venzka und Sparnberg). DANKE auch an Rudolph Müller mit seinem Hirschberger Hüpfburgverleih, der Firma Elektro



Rögner, dem Getränkevertrieb Franke, der Trogener Landmetzgerei, der Bäckerei Schulz aus Töpen und dem Bauhof der Stadt Hirschberg. Die enge Zusammenarbeit der Vereine, Firmen und Unterstützer, machte es möglich, so ein Fest auszurichten und in den Mai zu feiern. Den Erlös der Veranstaltung zum Maifeuer werden die Vereine für die Erhaltung und eine attraktive Gestaltung des Freibades nutzen.

Heike Kebler
Fotos: Karsten Spangenberg

Die Badesaison rückt näher – Informationen des Fördervereins Freibad Hirschberg e.V.

Seit März hat sich einiges getan im Hirschberger Freibad. In Vorbereitung auf die diesjährige Badesaison organisierte der Förderverein Hirschberger Freibad e.V. einige Arbeitseinsätze bei denen sich viel getan hat.



Am 24. März ging es los mit dem ersten Arbeitseinsatz. Es war der erste wahre Frühlingstag an dem sich die Unterstützer erstmals trafen. Das Laub rings ums Planschbecken wurde beseitigt, das schon Jahrzehnte alte und verwitterte Dach der Terrasse wurde demontiert und das alte Betonfundament zwischen den Umkleidekabinen entfernt. Zwei Wochen später ging es dann weiter. Laub wurde beseitigt in den Ecken des Areals welches vor Ostern noch mit Schnee bedeckt war. Das Gelände der Terrasse wurde abgeschliffen und neu gestrichen und Unkraut rings ums Becken beseitigt. Bei den nächsten Arbeiten am 14. und 21. April, erhielt das große Becken wieder einen frischen Anstrich. Möglich machte dies der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr einen Tag zuvor. Die Kameraden spritzten das Becken aus und entfernten den angesammelten Schlamm. Auch das Beachvolleyballfeld wurde wieder auf Vordermann gebracht.

Bis zur Eröffnung des Freibades ist auch noch einiges geplant. Ein neues Dach für die Terrasse, ein neuer Anstrich für die Umkleidekabinen und es laufen die Vorbereitungen für unser Badfest am 23. Juni. Dieses steht in diesem Jahr ganz unter dem Motto „80 Jahre Freibad Hirschberg“. Dieses Jubiläum wollen wir entsprechend den ganzen Tag feiern.

Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle aber bei allen Helfern der Arbeitseinsätze. Ohne Euch wäre mit Sicherheit nicht an eine Badesaison zu denken.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns auch bei den Organisatoren des Maifeuers. Fälschlicherweise wurde in der Tagespresse veröffentlicht, dass der Förderverein das Maifeuer



veranstaltet. Auch wenn sich der Förderverein auf Initiative der beteiligten Vereine gegründet hat, lag die gesamte Organisation bei der Partyscheune 74, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Faschingsclub, den Purzelmäusen und den Firmen Getränke und Zeltverleih Franke sowie Beat Brothers Veranstaltungstechnik. Dank diesem Engagement konnten die Stadt Hirschberg eine perfekt organisierte Veranstaltung erleben, deren Einnahmen dem Hirschberger Freibad zu Gute kommen.

Jetzt freuen wir uns auf die Eröffnung des Freibades, auf viele Sonntage im Sommer und vor allem viele Gäste die unser Freibad besuchen werden. Aktuelle Informationen gibt es den gesamten Sommer auf unserer Facebook Seite unter: www.facebook.com/freibadretter

Badsaison 2018

Auch in diesem Jahr möchten wir für viele Besucher unser Freibad in Hirschberg öffnen. Ein Höhepunkt wird das Badfest anlässlich des 80jährigen Bestehens des Freibades sein. Wie bereits in den vergangenen Jahren wird die finanzielle Absicherung hauptsächlich auf Spendenbasis erfolgen. Wir hoffen weiterhin auf Unterstützung und sagen an dieser Stelle schon einmal **DANKE!**

Spendenbarometer

(Stand 09.05.2018)

Andrea und Steffen Bachmann	50,00 €	
Hotel Kleeblatt Heiko Franke	135,00 €	
Mathias Anke	100,00 €	
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €	
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €	
Undine u. Karsten Vogel	50,00 €	
Sylvia Hebisch	50,00 €	
Charlotte Kant	25,00 €	
Adele Schmidt	25,00 €	
Liesbeth u. Heinz Stock	20,00 €	
Doris u. Johannes Klemm	25,00 €	
Wolfgang Kliegel	20,00 €	
Klaus Hilgendorf	20,00 €	
Elke u. Dieter Strohbush	50,00 €	
Annelore Gölz	20,00 €	
Rudolf Fichtelmann	20,00 €	
Lisa u. Kai Handke	50,00 €	
Uta Eisentraut	150,00 €	
Thea Feigel	10,00 €	
dennree GmbH	200,00 €	
Dr. med. Bernhard Schnedermann	100,00 €	
Elke Kant	50,00 €	
Anneli Födisch	20,00 €	
Anneliese u. Max Pezold	50,00 €	
Anneliese Wunsch	30,00 €	
Ernst Beutl	20,00 €	
Gertraude u. Leonhard Spindler	20,00 €	
Barbara u. Wolfgang Günther	50,00 €	
Firma USEI Rainer Seiffert	100,00 €	
Ursula u. Jürgen Eisentraut	30,00 €	
Karin Schumann	80,00 €	
adKOMM Vertriebs GmbH Limbach-Oberfrohna	100,00 €	
Hannelore u. Peter Lill	50,00 €	
Rettenmeier Holzindustrie Hirschberg GmbH	500,00 €	

gesamt: 2.320,00 €

Spendenkonto: Stadt Hirschberg,
 Kreissparkasse Saale Orla,
 BIC: HELADEF1SOK,
 IBAN: DE 25830505050000010685,
 Verwendungszweck: Spende Freibad

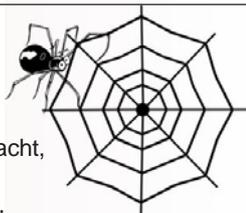


Freibad Hirschberg öffnet am 1. Juni 2018

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 13.00 - 20.00 Uhr,
 Sa / So: 10.00 - 20.00 Uhr
 Öffnungszeiten an Feiertagen und
 in den Ferien: 10.00 - 20.00 Uhr
 Telefon-Nr.: 0151 5804 1020
 (Bademeister, Herr Rose)

Die Spinne

Wie fleißig war sie über Nacht,
 hat bis zum Morgen ihr Werk vollbracht,
 über Blumen und auch Zweig –
 die Spinne uns ihr Kunstwerk zeigt.
 Wie Silber glänzt es im Morgenschein,
 so fängt sie ihre Beute ein.



Annelore Gölz

Vereinsnachrichten

Fußball-Camp 2018 Fußball, Spaß u. Sonnenschein ...

...hatten 35 Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren beim alljährlichen Fußball-Camp der Jugendspielgemeinschaft FC Saaletal Berg + FSV Hirschberg/Saale in Hirschberg. Unter kompetenter Anleitung der acht Trainer wurde jeden Tag gedribbelt, gepasst u. geschossen, was das Zeug hält. In altersgerechten Trainingsgruppen (G-, F-, E-, u. D-Junioren) konnten die Nachwuchsspieler ihr Talent unter Beweis stellen und sich den einen oder anderen Trick anschauen, ihre Technik und Beweglichkeit trainieren und bei allerhand Wettbewerben ihr Können messen. Der Schnuppertrainingstag mit den allerjüngsten Sportbegeisterten der Kita „Saale-spatzen“ fand ebenfalls regen Zuspruch. Nach den täglichen drei Übungseinheiten gab es jeweils einen abschließenden Wettbewerb. Olympiareif wurde Anleihe beim Wintersport genommen und die Sieger im „Fußball-Curling, - Biathlon u. Kombi“ ermittelt, selbstver-

ständig in den entsprechenden Altersklassen. Die jeweils Bestplatzierten wurden mit Medaillen geehrt.

Den sportlichen Höhepunkt stellte das Turnier am Abschlusstag dar. In 11 Mannschaften, wurde jeweils ein Spieler aus jeder Altersklasse zugelost. Auf fünf kleinen Spielfeldern mit Minitoren wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit einer Spielzeit von 5 Minuten gespielt. Nach 55 Begegnungen und einem abschließenden Penaltyschießen für jede Mannschaft stand die Platzierung fest. Besonders hervorzuheben, dass alle Spiele in einer sehr fairen u. kameradschaftlichen Atmosphäre stattfanden.

Mit den Gaudispielen der Altersklassen gegen die Muttis, Vatis und Trainer fand das Camp seinen sportlichen Abschluss. Stimmungsvoll war die Siegerfeier, an der auch der Hirschberger Bürgermeister Rüdiger Wohl und die beiden Vorstände Werner Schaub (FC Saaletal Berg) und Burkhardt Lampe (FSV Hirschberg) und natürlich zahlreiche Eltern, Verwandte und Freunde teilnahmen. Es erfolgte die Ehrung des Abschlussturnieres. Hier konnten die Mannschaften entsprechend ihrer Platzierung einen Sachpreis für jeden Spieler in Empfang nehmen.

Zur Erinnerung konnte sich jeder Teilnehmer über „sein“ Camp-Trikot und „seine“ Medaille freuen.

Besonders hervorheben muss man das Engagement von Werner Knörnschild, Maik Hohmann, Hans-Werner Rietsch, Stefan Michel, Jonas Fischer, André Eger, Werner Schaub, Maurice Matysik, Toni Paull, Tim Pezold, Reinhard Jakob, Michael Wittmann und Lutz Schärf, die ihre Frei- bzw. Urlaubszeit einsetzen und die Kinder rundum hervorragend trainieren, betreuen u. versorgen.

Großer Dank gilt dem Marché Restaurant Hirschberg für das leckere u. sportlergerechte Mittagessen und der Fa. dennree Töpen für die Versorgung mit Vitaminen.

Lutz Schärf/ Nachwuchsleiter FSV Hirschberg



Daumen nach oben zufrieden zeigten sich die beiden jüngsten Teilnehmer (5 u. 6 Jahre) des Fußball-Camps 2018 und freuen sich schon auf ein Neues im nächsten Jahr. Der Termin steht schon:
 23.-26. April 2019



Stolz präsentieren sich die Kinder, Trainer u. Betreuer des Fußball-Camps der JSG Saaletal + Hirschberg mit ihren Camptrikots und der Erinnerungsmedaille.

SCHULNACHRICHTEN

Schulfest der Regelschule Hirschberg 2018



Die sechste Klasse wurde handwerklich aktiv und hat mit den Besuchern kleine Holzbrücken gebaut.



Die Gruppe „Darstellen und Gestalten“ der Klasse 8 hat mit ihren gebastelten Masken ein Theaterstück mit Musik aufgeführt.



Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt des Schulchores, der von unserer neuen Musiklehrerin, Frau Grundmann geleitet wird.



Die Einweihung des neuen Trampolins fand ebenfalls zum Schulfest statt.

„Tag der offenen Tür“ an der Regelschule Hirschberg

Bei strahlendem Wetter präsentierte sich die Hirschberger Regelschule am 4. Mai 2018 zum „Tag der offenen Tür“. Viele Eltern, Großeltern und Gäste nahmen die Gelegenheit wahr, um sich zu informieren und unterhalten zu lassen, denn geboten wurde viel Interessantes.

Gleich zu Beginn zeigte der Schulchor unter der Leitung der Musiklehrerin Frau Grundmann sein Können, ebenso präsentierten Schüler einzelner Klassen Gedichte auf unterhaltsame Weise. Wer wollte, konnte im Anschluss in der Turnhalle noch ein buntes Theaterstück erleben, zu dem die Darstellen-Gestalten-Gruppe der Klasse 8 eingeladen hatte. Sein Wissen und Können konnte man im Biologieraum unter Beweis stellen, auch an Sportparcours konnte man seine Geschicklichkeit überprüfen. Anziehungsmagnet war sicherlich das neue Trampolin, welches mit Hilfe der Stadt erst die Woche zuvor aufgebaut wurde. Auch die Hüpfburg vom Hirschberger Hüpfburgverein R. Müller kam gut an bei Groß und Klein. Vielen Dank auch an den Förderverein, der die extra günstige Ausleihgebühr dafür übernahm. Besondere Mühe gaben sich alle Klassen mit der Versorgung

an Speisen und Getränken. Zu verkosten gab es nicht nur Roster und Kuchen, auch Zuckerwatte, Muffins, Obstspieße, Wiener und raffinierte ausländische Spezialitäten wurden von den einzelnen Klassen angeboten.

Viele ehemalige Schüler nutzten die Gelegenheit, um Erinnerungen an ihre Schulzeit auszutauschen und mit Lehrern ins Gespräch zu kommen. Dies wird sicherlich auch in Hinblick auf unser Jubiläum im Herbst 2019 bereits in die Planung für das nächste Schulfest mit aufgenommen. Vielen Dank nochmal an alle Schüler, Lehrer und Eltern, die diesen Höhepunkt des Schuljahres ermöglichen!

„Vulkanausbruch“ und „Stadtratssitzung“ in der Regelschule Hirschberg

Am 23.03.2018 hatte unsere Lehramtsanwärterin Tina Meinhardt einen besonderen Tag. Sie absolvierte ihre Staatsexamensprüfungen in den Unterrichtsfächern Geografie und Biologie. Intensive Vorbereitung, beispielgebende Durchführung und akkurates Auftreten begeisterten die Schüler, die Prüfungskommission und weitere Teilnehmer beim Zuschauen. So wurde in der Klasse 6 die Unterrichts-

einheit „Das Leben der Menschen mit Naturrisiken“ am Beispiel eines mit Experiment dargestellten Vulkanausbruchs anschaulich erörtert, um in der Konsequenz Vorteile und Nachteile des Lebens am Vulkan erarbeiten zu lassen (Foto 1). Die Schüler waren in allen Belangen begeistert und haben am Schluss die am Beginn gestellte Rätsselfrage „Welche Verbindung gibt es zwischen Jeanshose, Bimsstein und einem Vulkan?“ bravourös beantworten können.



In der zweiten Stunde konnten die Schüler der Klasse 9b zum Thema „Der Eingriff des Menschen in Ökosysteme durch den Plastiktütenkonsum“ nach Anfangsüberlegungen mit einer Abstimmung zur Streitfrage: „Plastiktütenverbot in Hirschberg durch einen Stadtratsbeschluss“ ihre Meinung äußern.



Foto 2



Foto 3

Die anberaumte Stadtratssitzung unter Teilnahme des Bürgermeisters, der Stadtratsmitglieder, Gästen – Befürworter und Ablehner – sowie interessierten Zuschauern wurde im Hirschberger Anzeiger



Foto 4



Foto 5

Rollenspiel durch die Schüler grandios dargeboten – sogar mit „Vertagung“ (Foto 2 und 3).

Auch öffentliche Medien (Fernsehen-Foto 4) waren beteiligt. Zurück im Klassenverband wurde nach kurzer Debatte zu neuen Erkenntnissen die Anfangsabstimmung wiederholt. Ergebnisse der beiden Abstimmungen (grün: für Verbot, gelb: Enthaltung, rot: gegen Verbot) – siehe Foto 5.

Es waren begeisternde Unterrichtsstunden. Wir sagen herzlichen Glückwunsch zu den bestandenen Prüfungen. Frau Meinhardt beweist auch in all ihren anderen Stunden dieses Können, und alle Schüler und Kollegen unterstützen sie in ihrem Bestreben, eine Festanstellung in der Regelschule Hirschberg mit Beginn des Schuljahres 2018/19 zu bekommen.

Die Entscheidung wird jedoch an anderer Stelle getroffen.

H. Häßner



Sieger bei der Technikolympiade im Saale-Orla-Kreis

Am Mittwoch, dem 25. April 2018, veranstaltete der Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT des Saale-Orla-Kreises im Aus- und Weiterbildungszentrum Schleiz wieder eine Technikolympiade für Schüler der 9. Klassen aller Schularten. Dabei erhielt jedes Schülerteam (zwei Schüler) eine zentrale Aufgabenstellung, wobei die Schwerpunkte der Arbeit in der Werkstoffbearbeitung (Holz und Metall), dem Umgang mit Werkzeugen und Maschinen, Lesen und Anfertigen von Zeichnungen, Erstellung eines Arbeitsablaufplanes und der Herstellung eines Werkstückes lagen. Eine Theorieaufgabe war ebenfalls beinhaltet. Eric Gerstner und Justin Bähr waren die Teilnehmer aus unserer Schule. Ein begleitender Lehrer war während der Aufgabenerfüllung nicht gestattet, sodass alle gespannt auf die Auswertung und Prämierung der



besten Arbeiten warteten. Als dann die Vertreter des SBZ, des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT und der Sparkasse dieses vornahmen, bescheinigte man allen Teilnehmern der sieben teilnehmenden Schulen Aufmerksamkeit, akkurate Arbeitsweise, interessiertens Auftreten und gute Teamarbeit. Dann wurden die eingeschätzten Arbeiten vorgestellt und die Bewertung begründet. Unsere Schüler mussten sich bei der anschließenden Preisverleihung bis zum Schluss gedulden, denn erst an dieser Stelle wurde das Siegerteam benannt. Natürlich war die Freude der beiden Schüler riesig und wir als Schule sind wieder sehr stolz auf ein solches Ergebnis. Hier nochmal: Herzlichen Glückwunsch! Und vielen Dank an die Kreissparkasse Saale-Orla für das Bereitstellen der Sach- und Geldpreise.

H. Häbner



Kreisjugendspiele Gerätturnen

Alle Starter fahren mit Medaillen nach Hause!

Am 17.04.2018 sind sieben TurnerInnen der RS Hirschberg beim Gerätturnwettkampf in Pößneck angetreten. Die Aufregung war bei allen sehr groß, denn es war der erste Gerätturnwettkampf für die jungen StarterInnen. Alle sieben Athleten meisterten ihre Übungen der Leistungsklasse 3 prima und wurden am Ende mit Medaillen belohnt.

Einzelwertung:

- | | |
|------------------|-------------------|
| 1. Hamid Karacha | 4. Mia Hörl |
| 2. Luis Groh | 6. Lea Kluger |
| 3. Salar Mirzaie | 7. Narges Khani |
| | 8. Bianca Reimann |

Mannschaftswertung:

Jungen 1. Platz

Mädchen 2. Platz

Hirschberger Anzeiger

Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch!
Im nächsten Schuljahr gilt es, die Leistungsklasse 4 zu schaffen!



oben von links: Mia Hörl, Narges Khani, Bianca Reimann, Lea Kluger
unten von links: Salar Mirzaie, Luis Groh, Hamid Karacha

Gefeller Forscher auch in diesem Schuljahr sehr erfolgreich!

**1. und 3. Platz beim Regionalwettbewerb
2. Platz im Landeswettbewerb „Jugend forscht“**

Mit Stolz können Maria Schneider, Finley Hellfritzsch sowie Hendrik Sommer aus der Grundschule Gefell ihre Urkunden von den Wettbewerben „Jugend forscht/ Schüler experimentieren“ präsentieren.

Mit ihren Forscherarbeiten konnten sie mit den eingereichten Projekten die Jury überzeugen und sich so die Teilnahme an den Wettbewerben ermöglichen.

Neben der wissenschaftlichen Projektarbeit gehört der Aufbau eines Projektstandes sowie eine ausführliche Präsentation zu den Inhalten des Wettbewerbes. Hier heißt es „Rede und Antwort stehen“, denn die Preisrichter hinterfragen die Forschungsergebnisse genau. Mut, großer Fleiß sowie Können und Durchhaltevermögen bewiesen unsere Forscherteams.

Zum **Regionalwettbewerb** trat **Hendrik Sommer** mit dem Thema: „Knete – das plastische Wunder“ an und belegte einen souveränen **3. Platz!**

Maria Schneider und Finley Hellfritzsch konnten in Rositz **den 1. Platz** erkämpfen als Interdisziplinäres Projekt und hatten somit die Teilnahme für den Landeswettbewerb in Jena in der Tasche.

Für sie hieß es am 10./

11. April 2018 noch einmal ALLES geben.

Und das taten sie auch! Das Team belegte mit seinem Forscherprojekt **„Milchviehproduktion im Saale-Orla-Kreis“ einen hervorragenden 2. Platz!**

Neben vielen Partnern aus den angrenzenden AGRAR-Betrieben, wie der Agrargenossenschaft Dobareuth e.G., der Agrar-Milch-Mast-GmbH Frössen, der Rinderhof Agrar GmbH Seubtendorf und der Güterverwaltung Nicolaus Schmidt AG Rothenacker unterstützten unsere Schüler auch





Frau Berndt aus der Zahnarztpraxis in Gefell, das Zahntechnische Labor Schleiz sowie die Firma Varia Color GmbH in Mügeln. Wir sagen: „Vielen Dank für diese tolle Zusammenarbeit!“

Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an die Eltern unserer Forscher, an die Familien Schneider, Hellfritzsch und Sommer.

Mit großem Engagement standen sie den Schülern zur Seite. Alle Fäden in der Hand hielt natürlich unsere Betreuerin, Frau Fengler, der ein riesiges Lob für ihre geleistete Arbeit gebührt.

S. Kunerl/Schulleiterin

Frühjahrs Crosslauf

In diesem Jahr war es ein wirklicher Start in den Frühling – die Natur grünte und blühte überall! So warteten im Ziel erstmals Fliedersträucher als Siegerblumen für die Gewinner, die liebevoll gebunden waren und von der Gärtnerei Müller in Hirschberg gesponsert wurden. Ein Dankeschön dafür!



Die Einsatzbereitschaft war bei der Mehrzahl unserer Schüler sehr groß und so wurde vor allem auf den vorderen Plätzen um jeden Zentimeter gerungen. Im Jahrgang 2003 männlich konnte Noel Militzer den Schulrekord von Alexander Matschke mit einer Zeit von 2:43,8 min egalisieren und Tayeb Ahmadi verfehlte ihn im Jahrgang 2004 m nur knapp.

Hier unsere SiegerInnen:

2007/06w: Mobina Karacha
 2007/06m: Quentin Fischer
 2005/04w: Narges Khani
 2005/04m: Tayeb Ahmadi



2003w: Leonie Wagner
 2003m: Noel Militzer (Schulrekord)
 2002/01w: Josephine Weisflog
 2002/01m: Xavier Seltner



Eine Unterrichtsstunde in der Schulbibliothek

Immer freitags, in der 3. Stunde, lernen wir in HSK-Medienkunde interessante Sachen, die uns beim Lernen helfen.

Schon lange wollten wir einmal schauen, wohin die „Großen“, immer am Mittwoch in der Hof-pause mit Büchern unterm Arm gehen...

Wir staunten nicht schlecht, als uns Frau Zschuppe in HSK-Medienkunde besuchte und das Geheimnis lüftete. Sie erklärte uns:

- ☺ wie eine Bibliothek aufgebaut ist,
- ☺ wie wir uns zwischen den vielen Regalen zurechtfinden,
- ☺ wo welche Bücher stehen,
- ☺ wie das mit dem Ausleihen der Bücher ist und
- ☺ wann wir die Bücher wieder zurückbringen sollten.

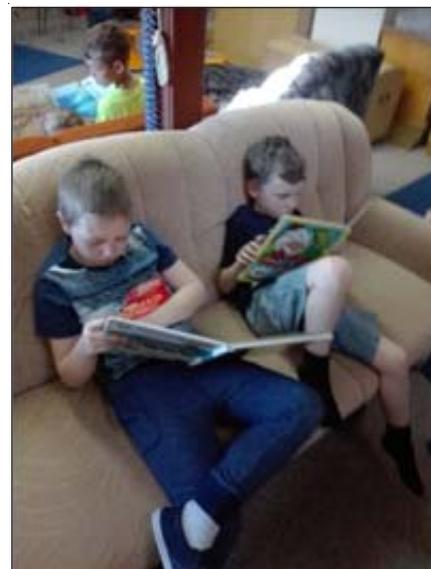
Frau Zschuppe staunte nicht schlecht, als wir ihr erzählten, warum man in einer Bibliothek leise sein muss oder Ausleihbücher sorgsam behandelt.

Ab jetzt dürfen wir auch in die Schulbibliothek ☺.

DER – DIE-DAS!
 WER – WIE – WAS!
 WIESO - WEHALB
 – WARUM!

Wer nicht liest,
 bleibt dumm...

Klasse 1a



High School Aufenthalte im Schuljahr 2018/2019 Bewerbungen noch möglich

Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele deutsche Schülerinnen und Schüler aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland oder Australien mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate.

Wer im Schuljahr 2018/2019 ins Ausland möchte, für den wird es höchste Zeit, sich zu bewerben. Die Bewerbungsfristen für Aufenthalte ab Sommer 2018 enden bald. Es besteht aber

für alle Länder auch die Möglichkeit, sich für einen Aufenthalt mit Start Januar 2019 (2. Halbjahr) bzw. für das Schuljahr 2019/2020 zu bewerben.

Unverbindliche Online-Bewerbung:

www.treff-sprachreisen.de/bewerbung

Wer sich bis zum 31.06.2018 bewirbt erhält noch den alten Preis (2018/2019)!

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein **persönliches Beratungsgespräch** mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu **Feriensprachreisen für Schüler und Sprachreisen für Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen
Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de,

www.treff-sprachreisen.de

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. Mai bis 15. Juni 2018

Hirschberg:

Herr Werner Röll	am 19.05.18	zum 85.	Geburtstag
Frau Christel Ehm	am 20.05.18	zum 80.	Geburtstag
Frau Gudrun Heinrich	am 25.05.18	zum 75.	Geburtstag
Frau Anneliese Wunder	am 27.05.18	zum 85.	Geburtstag
Herr Günther Schneider	am 29.05.18	zum 80.	Geburtstag
Frau Ursula Kreuzer	am 06.06.18	zum 80.	Geburtstag
Herr Horst Schiebel	am 06.06.18	zum 80.	Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Kirchliche Nachrichten

Mai/ Juni 2018

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Donnerstag, 17. Mai

20.00 Uhr Hirschberg Abendandacht

Pfingstsonntag, 20. Mai

09.00 Uhr Hirschberg Gottesdienste

10.30 Uhr Pottiga mit

13.30 Uhr Blankenberg Abendmahl

Pfingstmontag, 21. Mai

14.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst an der Saale

Sonntag, 27. Mai

13.30 Uhr Ullersreuth **Jubelkonfirmation**

Montag, 28. Mai

14.00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

Donnerstag, 31. Mai

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

Sonntag, 3. Juni

10.30 Uhr Blankenberg **Jubelkonfirmation**

13.30 Uhr Hirschberg **Jubelkonfirmation**

Hirschberger Anzeiger

Donnerstag, 7. Juni

20.00 Uhr Pottiga

Abendandacht

Sonntag, 10. Juni

10.30 Uhr Frössen

Gottesdienst

Samstag, 16. Juni

17.00 Uhr Hirschberg **Gottesdienst zum Sommerfest**

Sonntag, 17. Juni

09.00 Uhr Pottiga

Gottesdienst

10.30 Uhr Sparnberg

Gottesdienst

13.30 Uhr Ullersreuth

Gottesdienst

**Kirchengemeinde Hirschberg
Sommerfest 2018**

**am Samstag, dem 16. Juni
in und um Pfarrhaus und Kirche**

**17.00 Uhr
Andacht mit Chor
und Posaunenchor**



Ratespiel

Anschließend:

Speisen und Getränke

Überraschungen

Weinkeller geöffnet

Flohmarkt



Feuerschale

Stockbrot

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de
07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 19. Mai

18.00 Uhr Seubtendorf Beicht-Gottesdienst

Sonntag, 20. Mai

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

Pfingstsonntag

13.30 Uhr Gefell **Konfirmation**

Montag, 21. Mai

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Pfingstmontag

10.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 3. Juni

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe

13.30 Uhr Seubtendorf Gottesdienst

Samstag, 9. Juni

19.30 Uhr Gefell **Konzert mit Heavens Gate**

Sonntag, 10. Juni

13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst

Sonntag, 17. Juni

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

13.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1

Geschichten aus dem Buch der Bücher:

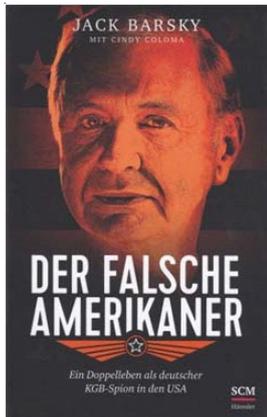
Nächste Lesung 2. Mai 19.30

Buch des Monats:

Barsky, Jack mit Coloma, Cindy. *Der falsche Amerikaner. Ein Doppelleben als deutscher KGB-Spion in den USA. 19,95 €.*

Jack Barsky, 1949 als Albrecht Dittrich in Rietschen/Lausitz geboren, wuchs in der DDR auf und stellte seine hohe Begabung völlig in den Dienst des kommunistischen Systems. Er durchlief in der UdSSR eine jahrelange Ausbildung zum Spion bis er schließlich über Umwege in die USA geschleust wurde.

Die Biografie ist ein spannendes und schockierendes Buch darüber, wie ein intelligenter Mensch von einer Ideologie ausgenutzt und in Dienst gestellt werden konnte und wie Gott ihn aus Verrat und Doppelleben herausholte.



Wissenswertes

Umweltfreundlich fahren mit Strom vom eigenen Dach

Mit dem Elektroauto mobil sein und dabei Umwelt und Gesundheit weniger schaden – eine schöne Vorstellung. Wie sich Elektroautos wirklich umweltfreundlich mit Solarstrom betanken lassen und worauf man hierbei achten sollte, erklärt die Verbraucherzentrale Thüringen.

„Am umweltfreundlichsten lässt sich ein Elektroauto mit Strom aus der eigenen Solaranlage aufladen. In der Praxis lauern hier jedoch einige Fallstricke“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. So verfügen Ladesäulen und Wandladestationen für den Heimgebrauch meist über eine Leistung zwischen 11 und 22 kW. Dabei gilt: je höher die Kilowatt-Zahl der Ladestation ist, desto schneller kann diese theoretisch das Elektroauto aufladen. Allerdings leisten Photovoltaikanlagen auf Eigenheimen in der Regel nicht mehr als 10 kWp, und dies auch nur unter optimalen Bedingungen. Hinzu kommt, dass vor allem Pendlerfahrzeuge überwiegend in den Abend- und Nachtstunden aufgeladen werden, wenn die Solaranlage keinen Strom produziert. „Entweder muss Strom aus dem Netz zugekauft werden, oder die Photovoltaikanlage muss durch einen Batteriespeicher ergänzt werden“, erklärt Ballod. Der Speicher nimmt tagsüber den selbsterzeugten Sonnenstrom auf, damit das Elektromobil abends damit aufgeladen werden kann. Je mehr Strom zeitversetzt genutzt werden soll, desto größer muss der Speicher dimensioniert sein. Ist die Photovoltaikanlage noch nicht installiert, sollte der zusätzliche Strombedarf des Elektroautos bei der Planung natürlich berücksichtigt werden.

Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei der richtigen Dimensionierung der Photovoltaikanlage und des Batteriespeichers sowie beim Vergleich verschiedener Angebote. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf:

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361 – 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Die wichtigsten Schritte zur effizienten Heizung

Der Frühling ist die beste Zeit, mit ineffizientem Heizen Schluss zu machen und mit der Planung einer neuen Heizung zu beginnen.

Der Energiebedarf eines Haushaltes sinkt durch die Optimierung der Heizungsanlage enorm. Im Folgenden werden die fünf wichtigsten Maßnahmen zur Modernisierung einer Heizungsanlage aufgelistet:

Ein effizienter Heizkessel: Erhebungen der Energieberatung der Verbraucherzentrale ergaben, dass allein der Austausch eines alten Heizkessels gegen einen zeitgemäßen den Brennstoffverbrauch durchschnittlich um 15 Prozent reduziert. Die Kombination mit zusätzlichen Maßnahmen kann das Einsparpotenzial um weitere 15 Prozent steigern. Daher sollte beim Einbau eines neuen Heizkessels stets die gesamte Anlage optimiert werden.

Der hydraulische Abgleich: Mit dem hydraulischen Abgleich passt der Fachmann den Warmwasserdurchfluss in den Heizkörpern an.

Eine effiziente Umwälzpumpe: Der Einbau von Hocheffizienzpumpen verringert den Energieverbrauch weiter. Werden alte Umwälzpumpen ersetzt, reduziert das den Stromverbrauch der Heizung um bis zu 80 Prozent.

Die richtige Einstellung: Ist der Fachmann einmal im Haus, sollte er auch die Regelungseinstellungen optimieren. Eine Heizung, die auf die persönlichen Bedürfnisse eingestellt ist, verbraucht deutlich weniger Öl bzw. Gas als eine, die mit Werkseinstellungen läuft.

Gut eingepackt: Eine vollständige und ausreichend dicke Dämmung der Rohre und Armaturen erhöht die Effizienz der Heizung ebenfalls. Ist die Dämmung nicht schon beim Einbau der Heizanlage erfolgt, kann auch nachträglich gedämmt werden. Es gibt Anlagen, bei denen der Wärmeverlust die Hälfte des eingesetzten Brennstoffs ausmacht. Das konkrete Einsparpotenzial eines Haushaltes kann nur individuell eingeschätzt werden. Unterstützung finden Verbraucher bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Erkennen von veralteter Technik

Tätig sollten vor allem die Verbraucher werden, die sehr hohe Temperaturen im Heizraum haben. Oft sind die fehlende Dämmung oder zu hohe Systemtemperaturen die Auslöser. Auch zu hohe oder zu niedrige Temperaturen in Wohnräumen legen den Optimierungsbedarf einer Heizung nahe. Strömungsgeräusche und ein auffälliger Wasserverlust sowie Heizkessel mit dem Effizienzlabel Klasse C oder schlechter lassen ebenfalls auf eine veraltete Heiztechnik schließen. Seit 2016 müssen Schornsteinfeger Heizkessel mit entsprechendem Effizienzlabel kennzeichnen.

Weitere Aspekte der Heizanlagenoptimierung Gas- oder Ölheizung lassen sich mit einer Solarkollektoranlage ergänzen, so dass fossile Brennstoffe eingespart werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Alternativen zu Öl- und Gasheizungen wie Pellet-Heizungen, Wärmepumpen oder Blockheizkraftwerke.

Förderung für effiziente Heizungsanlagen

Die KfW Bankengruppe und das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) fördern Investitionen in effiziente Heiztechnik. Sowohl neue Heizungen wie auch die Optimierung bestehender Anlagen werden begünstigt. Die Art der Unterstützung variiert zwischen Zuschüssen und verbilligten Darlehen mit Tilgungszuschuss.

Die Förderprogramme mit den jeweiligen Bedingungen sind kompliziert. Auch die Entscheidung für eine individuell geeignete Heizungsanlage ist komplex. Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen kompetent und anbieterneu-

tral, die besten Förderungen sowie die passende Heizungsanlage zu finden. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361/555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Quelle: www.vzth.de

Anzeigenteil